

Inhalt

Vorwort	7
----------------------	---

I. Zur biblisch-frühjüdischen Perspektive neutestamentlicher Theologien

1. Die Entstehung des Christentums aus dem Judentum. Historische, theologische und hermeneutische Aspekte	11
2. Neutestamentliche Christologien vor dem Anspruch alttestamentlicher Theologie	45
3. Neutestamentliche Christologien als jüdische Glaubenszeugnisse?	57
4. Juden und Christen nach Paulus. Israel als Volk Gottes und das Selbstverständnis der christlichen Kirche	73
5. Mose in Deutungen des Neuen Testaments	91

II. Das christliche Bekenntnis zu Jesus, dem Juden

6. Johannes der Täufer und Jesus im Matthäusevangelium. Jesus als Nachfolger des Täufers	109
7. Jesus als deuterocesajanischer Freudenbote? Zur Rezeption von Jes 52,7 und 61,1 im Neuen Testament, durch Jesus und in den Targumim	131
8. Jüdische Messiaserwartung und christlicher Messiasglaube. Hermeneutische Anmerkungen im Kontext des Messiasbekenntnisses Mk 8,29	161
9. Hat Gott Jesus im Tode verlassen? Zur Theodizee-Problematik im Markusevangelium. Anmerkungen zu Mk 16,1-8 im Kontext	177
10. Auferweckung Jesu – (nur) ein Zeichen apokalyptischer Endzeit? Ein Zwischenruf	209

III. Jüdische Intertextualität im Matthäusevangelium

11. Das Matthäusevangelium als heilige Schrift und die heilige Schrift des früheren Bundes. Von der Zwei-Quellen- zur Drei-Quellen-Theorie.....233
12. Die Tora Gottes für Israel, die Jünger Jesu und die Völker nach dem Matthäusevangelium261
13. Die sogenannten Antithesen des Matthäus (5,21 ff). Hebt Matthäus für Christen das „Alte“ Testament auf? Von der Macht der Vorurteile295
14. Der „ungekündigte Bund“ im Matthäusevangelium? Oder: Von der Unverbrüchlichkeit der Treue Gottes zu Israel und zu den Völkern329
15. Die matthäische Kirche als Gemeinschaft des Glaubens. Prolegomena zu einer bundestheologischen Ekklesiologie365

IV. Die Relevanz der jüdischen Wurzeln für die gegenwärtige Theologie

16. Jüdisch-christlicher Dialog. Interreligiöse und innerchristliche Aspekte407
17. Die „Kirche Gottes in Christus“. Zum Verhältnis von Christentum und Judentum als Anfrage an christliches Selbstverständnis.....431
18. Biblische Grundlagen einer Ökumene der Weltreligionen445
19. Wie können wir heute Jesus Christus verkündigen?.....457

Nachwort..... 464

Nachweis der Erstveröffentlichungen 465